



# AUSSCHREIBUNG SCHNELLSCHACH TURNIER 2011

SCHULSCHACH  
BERLIN

## 1. Altersgruppen und Termine

WK I	offen für alle Schüler/innen	20.01.2011	09.00 - 13.30 Uhr
WK II	für Schüler/innen bis einschl. 10. Klasse	20.01.2011	09.00 - 13.30 Uhr
WK III	für Schüler/innen bis einschl. 8. Klasse	20.01.2011	09.00 - 13.30 Uhr
WK IV	für Schüler/innen bis einschl. 6. Klasse	19.01.2011	09.00 - 13.30 Uhr
WK V	für Schüler/innen bis einschl. 4. Klasse	19.01.2011	09.00 - 13.30 Uhr
WK M	für Schülerinnen, offen für alle Klassenstufen	19.01.2011	09.00 - 13.30 Uhr

## 2. Meldungen:

Schriftlich bis zum **14. Januar 2011** unter Verwendung des Meldebogens an den Wettkampfleiter: Matthias Oberthür, Schöneberger Str. 12, 12163 Berlin; **per Fax:** 902992141; oder als **Email:** [schulschachberlin@web.de](mailto:schulschachberlin@web.de) .

## 3. Durchführung:

Gespielt wird in fünf Runden nach dem "Schweizer System". Für die Platzierung zählen Mannschaftssiege 2 Punkte und Remis 1 Punkt, danach entscheiden die Buchholzpunkte.

Gespielt wird nach den Schnellschachregeln des Weltschachbundes FIDE. Die Bedenkzeit beträgt für jeden Spieler 15 Minuten pro Partie.

Die gemeldeten Mannschaften erscheinen auf der Internetseite [www.schulschachberlin.de](http://www.schulschachberlin.de). Bitte erkundigen Sie sich auf dieser Seite regelmäßig, Sie finden alle aktuellen Informationen.

Die Mannschaften müssen sich am jeweiligen Turniertag **bis 8.45 Uhr** am Turnierort bei der Wettkampfleitung melden. Dort ist vor Beginn des Wettkampfes eine von der Schulleitung unterschriebene Mannschaftsliste abzugeben, aus der alle Daten zu den Teilnehmern (Name, Vorname, Klasse) zu entnehmen sind und die eine Bestätigung enthält, dass die Schülerinnen und Schüler diese Schule besuchen. **Ohne diese Liste ist ein Start nicht möglich!** Die Reihenfolge der Brettbesetzung ist durch die Nennung auf dem Mannschaftsmeldebogen festgelegt und kann innerhalb der Mannschaft während des Wettkampfs nicht verändert werden. Ein(e) Ersatzspieler(in) kann nur am letzten Brett eingesetzt werden.

Beim Wettkampfort, der Aula der Max-Planck-Oberschule, handelt es sich um einen Raum, der nur den Teilnehmern am Turnier zugänglich ist. Der Unterricht an der Schule darf durch die Teilnehmer nicht gestört werden. **Daher können aus organisatorischen Gründen Mannschaften nur dann zugelassen werden, wenn sie von mindestens einem Mannschaftsbetreuer begleitet werden, der Aufsichten im und außerhalb des Turniersaals übernimmt (Liste liegt zu Turnierbeginn aus).** Der Betreuer muss während der gesamten Veranstaltung anwesend sein, um eine entsprechende Aufsicht zu gewährleisten.

**Schülerinnen und Schüler, die gegen die Hausordnung der Schule – beispielsweise das Rauchverbot – oder die Regelungen des Veranstalters verstoßen, können mit ihren Mannschaften durch die Wettkampfleitung von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden. Über weitergehende Maßnahmen entscheidet die Wettkampfleitung / Schulleitung.**

Jeder Schülerin und jedem Schüler sollte klar sein, dass sie oder er durch Fehlverhalten das gesamte Turnier gefährdet, denn ohne die Räumlichkeiten der Max-Planck-Oberschule gibt es kein Schnellschachturnier.

In der Max-Planck-Oberschule gibt es eine Mensa, in der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gegen Bezahlung das Getränke- und Imbissangebot in Anspruch nehmen können. Ein genauer Zeitrahmen, um den Schulbetrieb nicht zu stören, wird noch bekannt gegeben.

#### **4. Spielmaterial:**

Das Spielmaterial wird komplett vom Berliner Schachverband zur Verfügung gestellt. Vielen Dank für die Kooperation!

#### **5. Startberechtigung:**

Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften aus allen öffentlichen und privaten Schulen in Berlin. **Alle Mitglieder einer Mannschaft müssen derselben Schule angehören (Bestätigung dafür durch die Schulleitung auf der am Spieltag abzugebenden Mannschaftsliste unbedingt erforderlich). Die Bildung von Spielgemeinschaften ist nicht zulässig.**

Die **Startgebühr** beträgt für jede Mannschaft 3 Euro. Für Schulen, die eine Kooperationsvereinbarung mit dem Berliner Schachverband haben, zahlt der Verband das Startgeld.

Eine Mannschaft besteht in den Wettkampfklassen I bis V aus sechs Spieler/innen und einem/r Ersatzspieler/in, wobei dort die Bildung gemischter Mannschaften (bestehend aus Mädchen und Jungen) zulässig ist. In der Wettkampfklasse M (nur für Mädchen) bilden vier Spielerinnen eine Mannschaft. **Jede Schule kann in jeder Wettkampfklasse bis zu zwei Mannschaften melden. Sollten die Anmeldezahlen die Kapazitäten des Turniersaales überschreiten, behält sich die Turnierleitung vor, pro Schule und Wettkampfklasse nur ein Team zuzulassen. Jeder Spieler ist nur in einer Mannschaft spielberechtigt.**

**Ausnahme:** Ein Mädchen, das in der Wettkampfklasse M spielt, darf am anderen Spieltag in einer Mannschaft der Wettkampfklassen II, III, IV oder V spielen, sofern es eine entsprechende Klassenstufe besucht.

#### **6. Wettkampfstätte:**

Aula der Max-Planck-Oberschule  
Singerstraße 8A  
10179 Berlin-Mitte

Fahrverbindungen: U- oder S-Bahnhof Jannowitzbrücke (von dort ca. 5 Minuten Fußweg)